

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **83 (2003)**

Heft 12-1

PDF erstellt am: **20.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

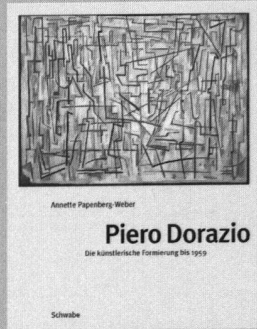
<http://www.e-periodica.ch>

Geschenkbücher von Schwabe Basel



Bernhard Mendes Bürgi, Peter Pakesch (Hrsg.)
Painting on the Move
 Ausstellungskatalog Kunstmuseum Basel /
 Museum für Gegenwartskunst Basel /
 Kunsthalle Basel, Deutsch / Englisch
 2002. 264 Seiten mit 241 Abb. in Farbe.
 Vorzugsausgabe in Leinen gebunden.
 Fr. 68.- / € 40.50 / ISBN 3-7965-1917-2

Gegen alle Anfechtungen hat sich die Malerei bis in die Gegenwart mit glänzenden Innovationen, überraschenden Rückgriffen, unvorhersehbaren Verwandlungen behauptet – und ist auch heute noch hochaktuell. *Painting on the Move* ruft zur Neubewertung der Malerei der Moderne und der Gegenwart auf, verknüpft historische Perspektive mit aktueller Standortbestimmung. Leitgedanke war, nicht nur nach Verbindungen und Analogien zu suchen, sondern auch nach erhellenden Widersprüchen.



Annette Papenberg-Weber
Piero Dorazio
 Die künstlerische Formierung bis 1959
 2002. 204 Seiten, 215 Abbildungen.
 Normalausgabe. Gebunden.
 Fr. 78.- / € 54.50
 ISBN 3-7965-1864-8

Vorzugsausgabe II:
 Leinen in Schuber. Mit Originalgraphik des Künstlers (Farbaquatinta), ca. 23 x 30 cm, sign., dat. und num. Auflage: 99 Exemplare. Fr. 660.- / € 462.-
 ISBN 3-7965-1865-6

Die vorliegende Monographie über Dorazio, einen der Wegbereiter der Abstraktion in Italien, schildert die Entwicklung des jungen Künstlers bis zur Entstehung seines unverwechselbaren Individualstils im engeren und weiteren historischen Kontext.



Hans Schlagintweit / Helene K. Forstner
Kunstgeschichte
 Stile erkennen – von der Antike bis zur Moderne
 4., überarbeitete und ergänzte Auflage.
 2001. 300 Seiten, über 600 Illustrationen.
 Broschiert. Fr. 35.- / € 24.50
 ISBN 3-7965-1071-X

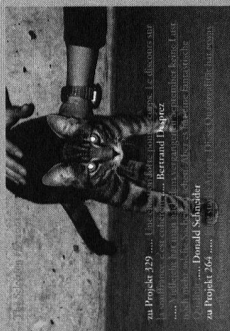
Das Buch eignet sich für Lehrende ebenso wie für Lernende. Es gibt alles Wesentliche weiter und kann bedenkenlos empfohlen werden: zum Verkaufen, zum Verschenken und zum Selberlesen. (Buchhändler heute)

Gehört in jedes Reisegepäck!



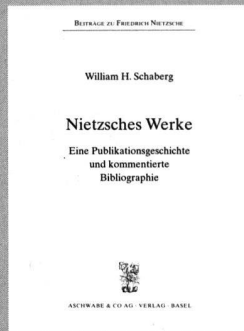
Paula Lanfranconi / Ursula Markus
Morgen ist alles anders
 Leben mit Alzheimer
 Fotobuch mit Beiträgen von Fachleuten und betroffenen Angehörigen. Mit einem Vorwort von Jürg Acklin
 2002. 148 Seiten mit 95 Abbildungen.
 Broschur mit Klappen.
 Fr. 48.- / € 33.50
 ISBN 3-7965-1941-5

Nachdenklichkeit und Trauer, mehr noch aber überraschende Momente voll Vitalität und Heiterkeit begleiten Demenzerkrankte, Angehörige und Betreuer im Alltag. Die Bilder und Texte zeigen mit viel Respekt die vielfältigen Facetten im Umgang mit den Patienten auf. Vorwort von Jürg Acklin. Literaturliste und Kontaktadressen am Buchende.



The Selection vfg. 2001
 Auswahl der schweizerischen Berufsfotografie
 Konzept und Gestaltung:
 Müller + Hess, Basel.
 2002. 276 Seiten, 132 farb. Abbildungen.
 Buchblock in Fadenheftung mit Schutzumschlag. Fr. 27.- / € 19.-
 ISBN 3-7965-1945-8

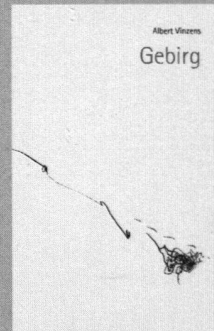
Professionelle Fotografie hat unterschiedlichsten Bedürfnissen zu genügen: Sie ist Werbemittel, Informationsträgerin und Kunstwerk. Fotografie betrifft alle, sie soll überreden, überzeugen oder dokumentieren: was aktuell ist, was trendy. Dass Fotografie selber auch wechselnden Moden unterworfen ist, kann alle Jahre in *The Selection* nachgeprüft werden.



William H. Schaberg
Nietzsches Werke
 Eine Publikationsgeschichte und kommentierte Bibliographie.
 Aus dem Amerikanischen von Michael Leuenberger
 2002. 328 Seiten, 54 Abbildungen.
 Gebunden. Fr. 88.- / € 61.50
 ISBN 3-7965-1100-7
 Broschierte Studienausgabe:
 Fr. 56.- / € 39.-
 ISBN 3-7965-1874-5

Die erste minutiös erarbeitete Bibliographie zu Nietzsche und eine vollständige Publikationsgeschichte. Gehört in den USA längst zu den Standardwerken.

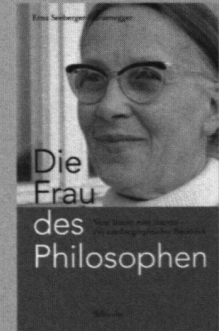
... eine wichtige Arbeitshilfe und darüber hinaus ein die gesamte Forschung anregendes Buch. (Nietzsche-Studien)



Albert Vinzens
Gebirg
 2001. 108 Seiten. Klappenbroschur mit Fadenheftung. Fr. 22.- / € 15.50
 ISBN 3-7965-1746-3

Lauten Zeltstädten wie dem Basislager am Everest stellt der Autor seine literarische Gebirgswelt gegenüber. Als Sportkletterer war er selber in Steilwänden anzutreffen, bis er in einen tödlichen Kletterunfall verwickelt wurde.

Eine Trouvaile gilt es vorzustellen, ein Buch der stillen Töne. Der schmale Band versammelt drei Texte, die alle, wenn auch auf ganz verschiedene Weise, vom Tod in den Bergen reden. Höchst ergreifend und von seltener Subtilität. (Neue Zürcher Zeitung)



Erna Seeberger-Sturzenegger
Die Frau des Philosophen
 Vom Traum zum Trauma – ein autobiographischer Rückblick
 Herausgegeben und mit einer Zeittafel, einigen Erläuterungen und einem Nachwort versehen von der Tochter Erna W. Seeberger. 2002. 420 Seiten, 45 Abb.
 Gebunden. Fr. 28.- / € 19.50
 ISBN 3-7965-1927-X

Eine Autodidaktin hier, ein promovierter Gatte da, dazwischen die Bücher, die zwar sie verfasst hat, die aber seinen Namen tragen. Mit allen Verstrickungen, die diese Konstellation nach sich zieht. Keine lustige Fiktion, sondern ein tragisches Frauenschicksal und darüber hinaus ein lesenswerter wissenschaftlicher Skandal!

Weitere Neuerscheinungen, wie Band 1 Historisches Lexikon der Schweiz, unter www.schwabe.ch



SCHWABE & CO AG · VERLAG · BASEL

Steinentorstrasse 13
 CH-4010 Basel

Tel. 061 467 85 75
 Fax 061 467 85 76

www.schwabe.ch
auslieferung@schwabe.ch